



DER VERANSTALTUNGSORT

Ludwig-Erhard-Haus
Fasanenstraße 85
10623 Berlin
Mendelssohn-Saal; 7. Etage

Es stehen begrenzte Parkplatzkapazitäten zur Verfügung.

ANFAHRT



Karten: openstreetmap.de (geändert)

ANMELDUNG UND KONTAKT

Bitte melden Sie sich bis zum 25.10. 2016 beim VDI Zentrum Ressourceneffizienz bei Claudia Thätner unter thaetner@vdi.de zu der Veranstaltung an.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Netzwerk Ressourceneffizienz
c/o VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH
Bertolt-Brecht-Platz 3
10117 Berlin
Tel: 030 27 59 506-0
Fax: 030 27 59 506-30
E-Mail: geschaeftsstelle@neress.de
www.netzwerk-ressourceneffizienz.de

Das Netzwerk Ressourceneffizienz wird von der VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH koordiniert. Das Netzwerk Ressourceneffizienz wird aus Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit finanziert.

VDI
Zentrum
Ressourceneffizienz

Im Auftrag des:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



RESSOURCENEFFIZIENZ VOR ORT
RESSOURCENEFFIZIENZ ALS
CHANCE FÜR UNTERNEHMEN



28. OKTOBER 2016
LUDWIG-ERHARD-HAUS
BERLIN



DIE VERANSTALTUNG

Ressourceneffizienz, ein zentrales Element des wirtschaftlichen Unternehmenserfolges, gewinnt seit Jahren in kleinen und mittleren Unternehmen immer mehr an Bedeutung. Produkte und Prozesse optimieren, Materialkosten senken, effizienter Einsatz und nachhaltige Nutzung von Ressourcen gehören zu den wesentlichen Themenbereichen.

Betrachtet man die Materialkosten im verarbeitenden Gewerbe, so zeigt sich, dass sie mit ca. 45 Prozent den größten Kostenfaktor stellen. Hieraus ergeben sich wertvolle Einsparpotenziale, gerade in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU).

Anhand von Beispielen aus der Praxis geht die Veranstaltung der Frage nach, wie insbesondere kleine und mittlere Unternehmen durch die Optimierung von Prozessen und Produkten langfristig Kosten einsparen können. Vorgestellt werden auch verschiedene kostenfreie Instrumente für Unternehmen, die dabei helfen Einsparpotenziale zu erkennen und Maßnahmen zur Ressourceneffizienz anzugehen. Darüber hinaus wird über Fördermittel und weitere Unterstützungsmöglichkeiten informiert, die Betrieben auf dem Weg zu einem material- und energieeffizienten Unternehmertum zur Verfügung stehen. Regionale und bundesweite Förderangebote stellen sich mit Infoständen vor.

Nach der Vorstellung lokaler Netzwerke, deren Mitglieder sich vor allem mit ressourcen-, material- und energieeffizienten Produkten und Prozessen beschäftigen, laden die Veranstalter ein zum Erfahrungsaustausch und bieten eine Plattform zum Thema Ressourceneffizienz im Unternehmen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

PROGRAMM

Moderation: Hannes Lebert, Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie

09:00	Begrüßung Wolfgang Korek und Hannes Lebert, Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie
-------	--

Einführung ins Thema

09:10	Berlin als innovativer Clean Tech Standort Wolfgang Korek, Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie
09:25	Herausforderung Ressourceneffizienz – Angebote der VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH Dr. Martin Vogt, VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH (VDI ZRE)

Best Practice Beispiele aus Berlin

09:45	Ressourceneffizienz bei der Marzipanherstellung Dr. Armin Seitz, MOLL Marzipan GmbH
10:15	Ressourceneffizienz durch dezentrales Wasserrecycling und Wärmerückgewinnung Erwin Nolde, Nolde & Partner
10:45	Energieeffizienz ein Alleinstellungsmerkmal? Olaf Höhn, Florida-Eis Manufaktur GmbH

Unterstützung bei der Umsetzung

11:15	Berliner Netzwerke stellen sich vor • AQUANET Berlin-Brandenburg • Circular Economy Network Berlin – CRCLR • Berliner Netzwerk E • EIT Raw Materials • EEN – Enterprise Europe Network • Berlin-Brandenburg Energy Network
12:15	Diskussion
12:30	Ausklang der Veranstaltung mit Imbiss
13:00	Ende der Veranstaltung

ÜBER DAS NETZWERK

Das Netzwerk Ressourceneffizienz ist ein offenes Dialogforum für alle, die sich für Ressourceneffizienz interessieren. Hier arbeiten Akteure aus Industrie, Dienstleistung, Wissenschaft und Politik zusammen, um das Thema Ressourceneffizienz in der Öffentlichkeit weiter zu verbreiten. Vor allem kleine und mittlere Unternehmen sollen dazu motiviert werden, durch einen effizienten Materialeinsatz ihre Kosten zu senken, ihre Wettbewerbsfähigkeit zu festigen und damit die natürlichen Ressourcen zu schonen.

Größtes Forum des Netzwerks sind seine halbjährlichen Netzwerk-Konferenzen in Berlin. Auf regionaler Ebene arbeitet das Netzwerk eng mit Partnern vor Ort zusammen und veranstaltet Regionalveranstaltungen, die sich direkt an Unternehmensvertreter richten.

www.netzwerk-ressourceneffizienz.de

ÜBER BERLIN PARTNER

Wirtschafts- und Technologieförderung für Unternehmen, Investoren und Wissenschaftseinrichtungen in Berlin – das bietet die Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH. Zahlreiche Fachexperten bilden mit maßgeschneiderten Services und einer exzellenten Vernetzung zur Wissenschaft ein optimales Angebot, um Innovations-, Ansiedlungs-, Expansions- und Standortsicherungsprojekte zum Erfolg zu führen.

Der Cluster Energietechnik, einer von fünf Clustern der Hauptstadtregion, in denen innovative Wachstumsbranchen und Zukunftsfelder gebündelt sind, vereint ca. 6.200 Unternehmen mit fast 75.000 Beschäftigten, die einen Umsatz von rund 17 Milliarden Euro erwirtschaften. Über 6,4 Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Berlin entwickeln energie- und ressourceneffiziente Technologien und Produkte oder bieten Energie- und Umweltdienstleistungen an. Damit kann Berlin im Großstadtvergleich eine überdurchschnittlich hohe Beschäftigungsquote in der Branche vorweisen.

www.berlin-partner.de